



Im Mittelpunkt des Gottesdienstes am Sonntag, 11. Mai 2014 in Bad Oeynhausen standen Noah Windmüller und Tim Peters als Konfirmanden mit Familie und Festgästen.

Bischof Peter Johanning, Halle ging bereits im Eingangsgebet auf die Situation der jungen Menschen ein: "Oft setzen wir uns Ziele und haben Wünsche für unseren Lebensweg, oft genug werden wir aber auch einsehen, dass Gott es ist, der unseren Weg bestimmt."

Du aber bleibe bei dem, was du gelernt hast

Bischof Johanning eröffnete den Gottesdienst mit dem Bibelwort aus dem 2. Brief des Paulus an Timotheus 3, 14.15: "Du aber bleibe bei dem, was du gelernt hast und was dir anvertraut ist; du weißt ja, von wem du gelernt hast und dass du von Kind auf die Heilige Schrift kennst, die dich unterweisen kann zur Seligkeit durch den Glauben an Christus Jesus."

In seiner Predigt führte der Bischof aus: „Ihr – Noah und Tim – habt vieles gelernt im Konfirmanden-Unterricht und seid uns als Gemeindemitgliedern möglicherweise hier und da um einiges voraus, aber es gilt, immer weiter zu lernen. Lernen kann nur, wer auch gut zuhört. Wer immerzu nur selber redet, wird nicht zuhören können. Lernen kann nur, wer die tiefe Bedeutung erkennen will und letztlich auch Gelerntes anwenden will. Zum Lernen benötigt man ein gutes Umfeld – diese Gemeinde dient und unterstützt euch und im Unterschied zu manchen anderen Lebensgesellschaften – sie liebt euch auch!“

Konfirmation bedeutet Bekräftigung

In einem Predigtbeitrag erläuterte Priester Uwe Gladbach, Konfirmation bedeute, Bekräftigung/ Befestigung des Glaubens und sei keinesfalls mit „Konformation“ im Sinne von Konformität zu verwechseln. Man solle als Christ nicht Normen oder Gesetze erfüllen, um z. B. nicht bestraft zu werden, sondern den Sinn von Geboten erkennen und anwenden können.

Die persönliche Schlussbotschaft von Bischof Johanning an Noah und Tim lautete: „Gott will dich tragen – deine Aufgabe ist es, an dir selbst zu arbeiten. Glaube an Gott, wenn du Wunder in deinem Leben brauchst.“

11. Mai 2014

